

# Jetzt wird's ernst – neue PeBeM umsetzen / Stationäre Tourenplanung



Der Praxistransfer

## GEEIGNET FÜR

**GESCHÄFTSFÜHRUNGEN  
EINRICHTUNGSLEITUNGEN  
PFLEGEDIENSTLEITUNGEN  
REGIONAL VERANTWORTLICHE MITARBEITENDE  
QUALITÄTSMANAGEMENTBEAUFTRAGTE  
ALLE, DIE SICH MIT DIESER THEMATIK  
VERANTWORTLICH BESCHÄFTIGEN**

## INHALT

- Auswirkungen der "Bundesempfehlung" nach § 113c Abs. 4 und deren Adaption auf Landesebene in Bezug auf die einrichtungsinterne Umsetzung (Beispiele)
- Auswirkungen der neuen Personalbemessung auf die Arbeitsabläufe im Tag- und Nachtdienst (113c Abs. 5)
- Vorbehaltene Tätigkeiten und der Qualifikationsmix im Zusammenhang mit der "Fachkraftquote" erfordern darauf abgestimmte Ablaufstrukturen: Formen der "stationären Tourenplanung" mit Einbindung der "Vorbehaltenen Tätigkeiten" nach § 4 PflBG in die tägliche Arbeitsorganisation
- Was sind die Qualifikationen nach QN 4 (Fachkraftpersonal) und QN 3 (qualifiziertes Hilfskraftpersonal)?
- Der kompetenzbasierte Einsatz von Fachkraftpersonal QN 4, qualifizierten Hilfskräften QN 3 in Zusammenarbeit mit den Helfern auf Ebene QN 2, Rollenverständnis und Aufgabenwahrnehmung, Theorie und Praxis
- Personelle Ausstattung nach den Anhaltswerten von 113c Abs. SGB XI vs. Regelungen auf Landes-/ Einrichtungsebene: die daraus resultierende Dienstplanbesetzung
- Mindestausstattung und Ermittlung der "Fachkraftquote" auf Landesebene
- Einbindung der pflegegradunabhängigen Funktionsstellen (PDL, QMB)

## TERMINE UND ORTE

Präsenztermine	Onlinetermin
(10:00 – 17:00 Uhr)	(09:30 – 14:00 Uhr)
11.10. Hannover	09.10. via Zoom
29.11. Leipzig	

## IHR NUTZEN

Die Umsetzung der Personalbemessung nach § 113c SGB XI ab dem 1. Juli.2023 erfordert eine einrichtungsinterne Strategie in Bezug auf die Personal- und Organisationsentwicklung der kommenden Jahre. Tradierte Prozesse und Strukturen gilt es auf den Prüfstand zu stellen: Bewährtes bewahren/Neues einbinden. Die Kenntnis der "Spielregeln" zu PeBeM/§ 113c SGB XI ist Voraussetzung für zielgerichtete Entscheidungen und somit für die verantwortlichen Personen in den Einrichtungen von zentraler Bedeutung.

## REFERENT



### MICHAEL WIPP

WippCARE, Beratung & Begleitung  
für Pflegeeinrichtungen